

Landkreis Wesermarsch, Poggenburger Str. 15, 26919 Brake

An die Mitglieder des Gremiums
als Protokoll

Auskunft erteilt: Ines Mannagottera
Zimmer.: 239
Telefon: 04401 – 927 326
04401 – 927 0 (Zentrale)
Telefax: 04401 – 927 339
E-Mail: ines.mannagottera@lkbra.de

Brake, den 29.09.2016

Protokoll

zur öffentlichen Sitzung mit anschließendem nicht öffentlichen Teil

Gremium		KT/28/2016
Kreistag		
am Montag	Sitzungsdauer	Ort
26.09.16	16:30:00 bis 17:50:00 Uhr	Kreishaus, großer Sitzungssaal, Poggenburger Straße 15, 26919 Brake

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Thomas Brückmann
Kurt Winterboer
Volker Osterloh
Ursula Schinski
Thomas Bartsch
Karin Baxmann
Hans-Dieter Beck
Heidi Brunßen
Walter Erfmann
Jens Harders
Günter Hespos
Jürgen Janssen
MdL Horst Kortlang
Torsten Lange
Diether Liedtke
Karin Logemann
Hans-Dieter Lohstroh
Hans-Otto Meyer-Ott
Wolfgang Nieß
Dragos Pancescu

Landrat
Kreistagsvorsitzender
stellv. Vorsitzender
stellv. Vorsitzende
Fraktionsvorsitzender
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied / stellv. Landrätin
Fraktionsvorsitzender
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Fraktionsvorsitzender
Kreistagsmitglied
Fraktionsvorsitzender
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied

Jürgen Peschke
Karlheinz Ranft
Meinrad-Maria Rohde
Wolf Rosenhagen
Alfred Schöfflein
Dr. Hans Schmid
Johan Scholtalbers
Christina-Johanne Schröder
Helmut Siefken
Stephan Siefken
Jürgen Sprickerhof
Daniel Stellmann
Uwe Thöle
MdL Björn Thümler
Birgitt von Thülen
Horst Wreden
Angelika Zöllner

Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied / stellv. Landrat
Fraktionsvorsitzender
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied

von der Verwaltung

Hans Kemmeries
Wiebke Arens
Ulla Bernhold
Jan-Lüder Köhlken
Ines Mannagottera
Matthias Sturm

Erster Kreisrat
FD 91 - Büro des Landrats
Referat 16 - Gleichstellungsbeauftragte
Leiter RPA
Leiterin FD 91 - Büro des Landrats
FD 91 - Büro des Landrats, Protokollführung

Entschuldigt sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Ahmet Akdogan
Dieter Kohlmann
Christoph Muth
Hille Tiarks
Theresa Wiesensee
Manfred Wolf

Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied / stellv. Landrat
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Fraktionsvorsitzender

von der Verwaltung

Angelika Fischer
Matthias Wenholt

Leiterin Dezernat 3
Leiter Dezernat 2

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Begrüßung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls

- 4 Bericht des Landrates
- 5 Einwohnerfragestunde
Kreisausschuss
- 6 Grundstücksverkauf der Flächenagentur
Vorlage: 2016/FD68/046
Ausschuss für Soziales und Gesundheit
- 7 Vertrag Refugium Wesermarsch e.V.
Vorlage: 2016/FD50/038
- 8 Projekt "Schwangerschaft und Flucht" - donum vitae e.V.
Vorlage: 2016/FD53/025
Betriebsausschuss Abfallwirtschaft
- 9 Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2015 sowie Feststellung des
Jahresergebnisses und Entlastung des Betriebsleiters
Vorlage: 2016/GIB/043
Kreisausschuss
- 10 Entscheidung über eines der Fördermodelle zum Breitbandausbau in der Wesermarsch
Vorlage: 2016/Ref90/006

Öffentlicher Teil:

1	Begrüßung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
----------	---

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.
Er stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

2	Feststellung der Tagesordnung
----------	-------------------------------

Die Tagesordnung wird ohne Einwände festgestellt.

3	Genehmigung des Protokolls
----------	----------------------------

Der Abg. Rohde weist darauf hin, dass das Protokoll zur letzten Kreistagssitzung vom 13.06.2016 in Bezug auf das Thema Rekommunalisierung der Reinigung unvollständig sei. Die Abg. Brunßen ergänzt, dass sie nach der Sitzung eine leicht verkürzte Form ihres Vortrages der Verwaltung per Email zur Verfügung gestellt habe, dies jedoch nicht dem Protokoll beigefügt worden sei. Außerdem habe die Verwaltung nach ihrer Auffassung ihre Ausführungen zu dem Thema nicht ausreichend berücksichtigt, die Ausführungen der Verwaltung oder anderer aber wohl.

Landrat Thomas Brückmann weist darauf hin, dass die nachträgliche Beifügung von Unterlagen unzulässig, und daher aus formalrechtlichen Gründen nicht möglich sei. Auf den Einwand der Abg. Brunßen, dass ihre Ausführungen sich überhaupt nicht im Protokoll zum Kreistag vom 13.06.2016 widerspiegeln würden, wird zugesagt, dass auch die Abg. Brunßen entsprechend im Protokoll erwähnt wird. Die schriftlich nachgereichten Ausführungen werden allen Abg. zur Verfügung gestellt.

Herr Kemmeries regte an, jetzt die Zustimmung zum Protokoll zu erklären mit dem Zusatz, dass die Ausführungen der Abg. Brunßen noch verteilt würden.

Auf Anregung des Abg. Pancescu werden die Ausführungen in das Kreistagsinformationssystem (KIS) aufgenommen.

Die Abg. Logemann schlägt vor, heute keine Protokollgenehmigung zu erteilen.

Diesem Vorschlag wird mit 30 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen zugestimmt.

Protokollanmerkung: Über die Genehmigung des Protokolls Sitzung der Kreistages vom 26.09.2016 als letzte Kreistagsitzung vor Ablauf der Wahlperiode beschließt der Kreisausschuss (§ 18 Abs. 4 der Geschäftsordnung). Mangels noch planmäßiger Kreisausschuss-Sitzung vor Ende der Wahlperiode am 31.10.2016 wird die Verwaltung eine Beschlussfassung im Umlaufverfahren herbeiführen (§ 78 Abs. 3 NKomVG) und auch die Genehmigung des Protokolls der letzten Kreisausschusses vom 19.09.2016 einbeziehen.

4	Bericht des Landrates
----------	-----------------------

Landrat Thomas Brückmann weist auf das Protokoll zum Kreisausschuss vom 19.09.2016 hin und ergänzt, dass hinsichtlich des Antrages der Abg. von Thülen zur E-Mobilität der Wifö-Bericht vorliege. Einige Kommunen seien zu dieser Thematik bereits aktiv geworden. Der Landkreis können als Koordinator fungieren.

Zu den Anträgen von FDP/Grüne bzgl. Metropolregion und Reframe-Projekt sowie dem UW-Antrag zur Lehrerversorgung an der HRS Brake wird auf die o.g. Protokollierung verwiesen.

Bei der Behandlung der Thematik zum Breitbandausbau und bei der Beschlussfassung hierzu bestehe für 3 Personen ein Interessenkonflikt (Abg. Logemann, Abg. Janssen, und Landrat Brückmann), die daher nicht mitwirken werden.

Die Abg. Zöllner ergänzt mit Hinblick auf die Lehrerversorgung an Schulen, dass viele Stellen ausgeschrieben sein. Es mangle jedoch an bereiten Lehrer_innen für die Wesermarsch. Der Landkreis sollen kreativ sein, um Neuzugänge von Lehrer_innen zu erreichen.

Der Abg. Janssen bittet darum, die noch nicht beantworteten Fragen zum Reframe-Projekt dem Protokoll beizufügen (Protokollanmerkung: wird nachgereicht).

Auf Nachfrage teilt Landrat Thomas Brückmann mit, dass der Auftrag zur Gestaltung der KEK-Broschüre erteilt worden sei. Es handele sich um die vom Kreistag beschlossene Kurzfassung. Die Abg. Brunßen kritisiert die lange Verfahrensdauer und verweist auf die ehrenamtliche Mitarbeit zahlreicher Personen.

5	Einwohnerfragestunde
----------	----------------------

- keine Wortmeldungen -

6	Grundstücksverkauf der Flächenagentur Vorlage: 2016/FD68/046
----------	---

Die Abg. Brunßen bittet darum, die Frage, ob und welche Ausgleichsflächen ggf. erforderlich waren, dem Protokoll beizufügen.

Protokollanmerkung:

Die Ausgleichsflächen wurden bereits 2010 erworben und der Stadt Nordenham als Ausgleichsfläche für den B-Plan Nr. 124 angeboten.

Es wird einstimmig beschlossen:

Dem Verkauf der Flurstücke 31/1, 31/2 und 32/1 der Flur 18 in der Gemarkung Jade durch die Flächenagentur wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Verkauf an den Höchstbietenden bei einem Mindestgebot von 190.000,00 € abzuwickeln.

	Ausschuss für Soziales und Gesundheit
--	---------------------------------------

7	Vertrag Refugium Wesermarsch e.V. Vorlage: 2016/FD50/038
----------	---

Es wird einstimmig beschlossen:

Dem Abschluss eines Vertrages zwischen dem Landkreis Wesermarsch und dem Refugium Wesermarsch e.v. über ein Beratungsangebot für Ausländer und Personen mit Migrationshintergrund wird zugestimmt.

8	Projekt "Schwangerschaft und Flucht" - donum vitae e.V. Vorlage: 2016/FD53/025
----------	---

Die Abg. Schröder enthält sich der Stimme unter Hinweis auf ihre Zugehörigkeit zum Vorstand bei donum vitae.

Landrat Thomas Brückmann weist darauf hin, dass der Beschlussvorschlag im Kreisausschuss im Hinblick auf die Projektantragstellung mit einer gesicherten Finanzierung verändert wurde. Der Kreistagsvorsitzende liest den geänderten Beschlussvorschlag vor.

Es wird einstimmig bei einer Enthaltung beschlossen:

Für das Projekt „Schwangerschaft und Flucht“ wird eine Anteilsfinanzierung in Höhe von 30 Tsd. Euro für die Jahre 2016-2019 im Haushaltsjahr 2016 im Rahmen des Budgets Dezernat III bereitgestellt.

Die Förderung erfolgt auf Grundlage der vorgelegten Projektbeschreibung in der Fassung der beigefügten Drucksache.

Die Auszahlung erfolgt nach Prüfung der ordnungsgemäßen Verwendung des Mitteleinsatzes.

	Betriebsausschuss Abfallwirtschaft
--	------------------------------------

9	Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2015 sowie Feststellung des Jahresergebnisses und Entlastung des Betriebsleiters Vorlage: 2016/GIB/043
----------	--

Es wird einstimmig beschlossen:

Der Jahresabschluss der Abfallwirtschaft Wesermarsch zum 31.12.2015 nebst Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2015 wird festgestellt.

Der ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 58.381,03 € wird zuzüglich des Bilanz-gewinns aus dem Vorjahr in Höhe von 165.580,91 € sowie abzüglich der Zuführung dieses Betrages zur Gebührenaussgleichsrücklage und abzüglich der Eigenkapitalverzinsung 2015 in Höhe von 226.137,37 € (Abführung an den Haushalt des Landkreises Wesermarsch), mithin -167.756,34 € auf neue Rechnung vorgetragen.

Dem Betriebsleiter wird für 2015 Entlastung erteilt.

10	Entscheidung über eines der Fördermodelle zum Breitbandausbau in der Wesermarsch Vorlage: 2016/Ref90/006
-----------	---

Die Abg. Logemann und Janssen sowie Landrat Thomas Brückmann verlassen den Sitzungsraum.

Es wird mehrheitlich bei 32 Ja- und 2 Neinstimmen beschlossen:

1. Der Beantragung von Fördermitteln für den Breitbandausbau in der Wesermarsch nach dem Wirtschaftlichkeitslückenmodell wird zugestimmt.
2. Der Ausbauvariante mit der Breitbandtechnologie FTTC (Fibre To The Curb) wird als Zwischenlösung zugestimmt. Für unterversorgte Gewerbe- und Industriegebiete ist vorrangig die NGA-Technologie FTTB (Fiber To The Building) zu favorisieren. Um die Kosten zu reduzieren, sollen Synergie-Effekte genutzt und alternative Verlegemethoden zugelassen werden (bspw. Freileitungen).

Winterboer
Ausschussvorsitz

Sturm
Protokollführung